Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **8 (1921)**

Heft 8

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

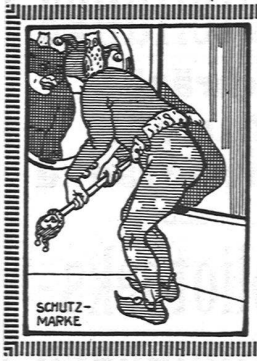
Einzeichnung der neuen Bebauung in den Unterlageplan 1:1000 und ein Längenprofil der neuen Straße, ferner Projekte M 1:100 zu einem Bauernhaus- und zu einem Kleinbürgerhaus-Typus, sowie ein Detailplan für die Normalisierung von Fenstern und Türen.

Das Programm kann beim Bündner Ingenieur- und Architekten-Verein (Präs. Ingenieur Gugelberg, Maienfeld) bezogen werden.

Die Bauaufgabe hat des interessanten Terrains und der unvergleichlich schönen Lage des Dorfteiles wegen einen ganz besonderen Reiz und wird eine lebhafte Beteiligung am Wettbewerb erwartet.

Der Städtebau, Herausgeber H. de Fries, Berlin; Verlag von Ernst Wasmuth A.-G., Berlin; Heft 1/2 und 3/4. Dem Jahrgang stellt der Herausgeber eine Einführung voran, die wie eine Abrechnung dasteht. Wir hatten früher schon, bei Anlaß seiner Stellungnahme zum Kölner Bebauungsplan, Gelegenheit, auf seine unablässig ernste und verantwortungsvolle Auffassung der Architektur hingewiesen. Und die selbe redliche Gesinnung für eine weitausgebaute soziale Fürsorge kommt auch in dieser Einführung zur Geltung:

„Die sehr wenigen Architekten, denen, seit der Jahrhundertwende etwa, Baukunst mehr war wie eine kunstgewerbliche Stilgeste, neigten ausnahmslos zu Aufgaben, die, seien es Museen, Kunsthallen, Riesenwarenhäuser, Prachtvillen oder monumentale Industrieprojekte, im Verhältnis zur großen Masse



ALFR. GIESBRECHT / BERN
NACHFOLGER VON GEBR. GIESBRECHT
SPIEGELFABRIKATION
GLASSCHLEIFEREI
MÖBELGLASEREI
GEGRÜNDET 1884 / TELEPHON 18.97 / HELVETIASTR. 17

EMIL GRAUWILER
BAUGESCHÄFT
BASEL
ZIMMEREI UND
SCHREINEREI
Klybeckstrasse 190
Telephon 5636

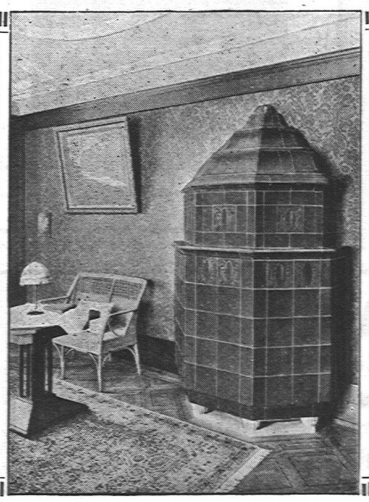
PLANWETTBEWERB

Der **Stadtrat von Rorschach** eröffnet unter den im Kanton St. Gallen seit wenigstens einem Jahr niedergelassenen, selbständigen und den in Rorschach aufgewachsenen Fachleuten einen **beschränkten Wettbewerb** zur Erlangung von Entwürfen für eine **neue**

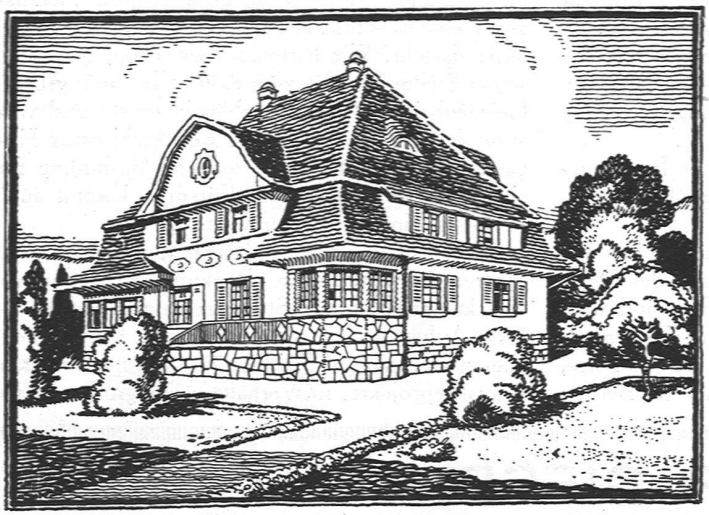
Seebadanstalt

Die nötigen Unterlagen sind bei unterzeichneter Amtsstelle zu beziehen. Schluß des Wettbewerbes 10. Dezember 1921.

Rorschach, 1. August 1921. **Bauvorstand Rorschach.**



Kachelöfen in jeder Ausführung
Kamine
Wandbrunnen
Baukeramik
Ofenfabrik Kohler A.-G. Mett bei Biel



BAUGESCHÄFT HANS MEIER
GEGR. 1892 **NIEDER-GÖSGEN** GEGR. 1892

Übernahme von Zimmer-, Schreiner- und Glaserarbeiten / Maschinell sehr gut eingerichtet / Stets grosses Holzlager

Prima Referenzen über zahlreich ausgeführte Bauten in allen Grössen, für Private und Industrie-Unternehmen etc.

E. MÜLLERS SÖHNE LENZBURG

Eiserne staubdichte
Museums-Ausstellungs-Schränke Vitrinen Münzschränke
Bibliotheks-Einrichtungen

BÜRO-MÖBEL

SPEZIALITÄT:
Pulte und Registraturen für
BANKEN

Erste Referenzen von Zürcher Gross-Banken

Pfeiffer & Brendle
vormals HERMANN MOOS & Co.
Löwenstr. 61 Zürich 1 Löwenstr. 61

BAUGESCHÄFT MUESMATT / BERN
FABRIKSTRASSE 14 ALBERT SCHNEIDER & Cie. TELEPHON 244
Spezial-Geschäft für Zimmerei, Schreinerei und Fenster-Fabrikation
Ausführung von Chalets, innerer und äusserer dekorativer Holzarbeiten, Zimmer-Einrichtungen
Dampfsäge, Holzhandlung